



Nr. 14 - 11. Okt. bis 1. Nov. 2015  
Ausgabe für drei Wochen

Die katholischen Pfarrgemeinden  
St. Marien u. St. Nikolaus Borgholzhausen-Brincke,  
Herz-Jesu Halle mit St. Michael Werther,  
St. Hedwig Steinhagen,  
St. Johannes Evangelist Stockkämpen,  
St. Michael Vermold



*Am 18. Oktober feiern wir in Borgholzhausen das Kirchweihfest. Der genaue Tag ist der 23. Oktober. Die Weihe hat damals 1971 Weihbischof Dr. Paul Nordhues vollzogen.*

*Seitdem steht im Gebiet des Pastoralverbundes Stockkämpen bei uns die größte Kirche für die kleinste Gemeinde (von Stockkämpen abgesehen).*

*Als ich 1968 nach Borgholzhausen versetzt wurde, war die Planung des Neubaus abgeschlossen, die Pläne warteten auf die Realisierung. 1969 begann man mit dem Bau. Dreihundert Plätze bot die neue Kirche. Diese Größe hatte Paderborn verlangt, „damit die Gläubigen auch dann die Eucharistie mitfeiern könnten, wenn aufgrund des Priestermangels nur eine Messfeier angeboten werden könne“. Damals erbrachte die Zählung der Kirchbesucher noch die stattliche Zahl von vierhundert!*

*Wie hat sich die Zeit in diesen mehr als vierzig Jahren gewandelt! Heute besuchen kaum mehr als siebzig Christen den Gottesdienst.*

*Mir macht dies Kummer. Denn die Eucharistie schenkt uns die unüberbietbare Gelegenheit, mit Christus eins zu werden. „Niemand kommt zum Vater außer durch mich“, sagt uns der Herr (Joh 14,6).*

*Mitfeier der heiligen Messe bedeutet die höchstmögliche Verbundenheit mit Christus und damit die sakramentale Vorwegnahme dessen, was uns zu unserem Heil verheißen ist.*

*Ihnen allen herzliche Grüße,  
Ihr Manfred Risse*

## Auf die Plätze, fertig, los!

Nach der Taufe geht es nun um die nächste Etappe: um das Hineinwachsen und Großwerden im Glauben.

Nach den Herbstferien ist der Start für die Erstkommunionvorbereitung im Pastoralverbund! Zum Auftakt treffen sich die Jungen und Mädchen zur Hl. Messe in der Kirche und anschließend zum Kennenlernen im Pfarrheim. In den darauffolgenden Wochen und Monaten geht es weiter in Gruppenstunden, die geleitet werden von Vätern, Müttern, Großeltern - aufbauend auf dem Versprechen, das die Eltern bei der Taufe ihrer Kinder gegeben haben, nämlich diese im Glauben zu erziehen. Neben den Gruppenstunden nehmen die Kommunionkinder an einem Taferinnerungsgottesdienst teil, auch an einer Reihe von Sonntagsmessen, um Gemeinde zu erleben, bis hin zur Erstbeichte und den Übungsterminen vor der Erstkommunionfeier selbst. Diese finden im April und Mai 2016 im Pastoralverbund statt.



Firmwanderung 2014

Der Startschuss für die Firmvorbereitung für Jugendliche im Alter von 14-16 Jahren (9./10. Klasse) fällt in der ersten Novemberwoche. Zunächst sind die Jugendlichen zu einem Gebet und einer Informationsveranstaltung eingeladen. Es kann gewählt werden: die Firmwanderung in der Karwoche, die in fünf Tagesetappen nach Paderborn führt oder sieben Gruppenstunden an der Kirche. Ehrenamtliche Mitarbeiter sind die Begleiter vor Ort und unterwegs. Es werden Jugendgottesdienste gefeiert, die Talenteaktion (siehe Seite 6) wird wieder durchgeführt und es gibt noch weitere Angebote. Alle Informationen zur Firmvorbereitung sind auch noch auf der Homepage des Pastoralverbundes unter [www.pastoralverbund-stockkaempen.de](http://www.pastoralverbund-stockkaempen.de) zum Download bereitgestellt. Wer noch mitmachen möchte, sei es als Firmling oder als Katechet, der sollte sich bitte schnell im Pfarrbüro melden.

Wie können auch Sie die Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung unterstützen? Schließen Sie die Kommunionkinder und Firmbewerber und deren Familien in Ihre Gebete ein. Zünden Sie vielleicht auch mal ganz bewusst eine Kerze für sie an und beten um die Kraft des Hl. Geistes. Auch das ist Unterstützung, wo mit wenig Aufwand „großes“ geschehen kann.

Von Zeit zu Zeit werden in den kommenden Pfarrnachrichten immer wieder Informationen zur Sakramentenvorbereitung gegeben. Dann wissen Sie: die Kinder und Jugendlichen sind auf ihrem Weg!

*Michael Krischer, Vikar*



<b>28. Sonntag im Jahreskreis</b>				
Sonntag	11.10.2015	09.30 Uhr 10.00 Uhr	Borgholzhausen Halle	Hl. Messe (verst. Edmund Fröhlike u. Rolf Köhler) Hl. Messe (Verst. der Fam. Gorgs u. Quindt) (Leb. u. Verst. der Fam. Ziegler u. Mehling)(verst. Ljerka Ivanjko) (Jahresgedenken f. verst. Paul Meyermann)
		11.15 Uhr	Werther	Hl. Messe (verst. Hans-Dieter Rieks) <i>Kinderkirche im Pfarrheim</i>
		11.15 Uhr 14.30 Uhr 17.00 Uhr 17.30 Uhr	Versmold Borgholzhausen Steinhagen Steinhagen	Hl. Messe Rosenkranzandacht Stille Anbetung Hl. Messe
Montag	12.10.2015	08.15 Uhr	Brincke	Hl. Messe
Dienstag	13.10.2015		Steinhagen	KEIN Morgengebet
		10.45 Uhr 16.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Steinhagen Borgholzhausen	Kath. Gottesdienst im Marienheim Hl. Messe im Matthias-Claudius-Haus Hl. Messe (verst. Luzie Fehlbiel)
Mittwoch	14.10.2015	15.00 Uhr 17.00 Uhr 18.30 Uhr	Steinhagen Stockkämpen Werther	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i> Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria Meditatives Abendgebet
Donnerstag	15.10.2015	09.00 Uhr 19.00 Uhr	Halle Brincke	Hl. Messe Hl. Messe (verst. Martin Seelhöfer)
Freitag	16.10.2015			<b>Hl. Hedwig von Andechs</b>
		08.30 Uhr 09.00 Uhr	Halle Halle	Rosenkranzgebet Hl. Messe
		09.00 Uhr 11.30 Uhr	Versmold Steinhagen	Hl. Messe, <i>anschl. Rosenkranzgebet</i> Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen
		16.00 Uhr 18.30 Uhr 19.00 Uhr	Borgholzhausen Halle Borgholzhausen	Kath. Gottesdienst im DRK Altenheim Andacht im Krankenhaus Hl. Messe (Verst. der Fam. Beckmann u. Schwieger)
Samstag	17.10.2015			<b>29. Sonntag im Jahreskreis</b>
		16.00 Uhr	Versmold	Trauung von Marijana Abazovic und Marc Rustige (St. Petri-Kirche)
		17.00 Uhr 18.30 Uhr	Stockkämpen Steinhagen	Hl. Messe (verst. Marlis Flemke) Vorabendmesse
Sonntag	18.10.2015	09.30 Uhr	Borgholzhausen	Festhochamt zum Kirchweihfest (verst. Danica u. Grgo Vukoja) <i>Kinderkirche im Pfarrheim</i>
		10.00 Uhr	Halle	Hl. Messe (verst. Anni u. Erich Steinkämper) (10. Jahresgedenken für verst. Georg Zielosko)
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe (verst. Stifter)
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe (Leb. u. Verst. der Fam. Skoruppa) <i>Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrheim</i>
		17.00 Uhr 17.30 Uhr	Werther Werther	Stille Anbetung Hl. Messe

Montag	19.10.2015	08.15 Uhr	Brincke	Hl. Messe (verst. Franz Wienand)
		15.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	20.10.2015	09.30 Uhr	Steinhagen	Morgengebet mit Elementen des Rosenkranzes
		17.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe (verst. Änne Herden)
Mittwoch	21.10.2015	15.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Halle 	Hl. Messe zum Start der Erstkommunionvorbereitung
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
Donnerstag	22.10.2015	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		17.00 Uhr	Werther 	Hl. Messe zum Start der Erstkommunionvorbereitung
		17.00 Uhr	Steinhagen 	Hl. Messe zum Start der Erstkommunionvorbereitung
		19.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe (verst. Elisabeth Beckmann)
Freitag	23.10.2015	08.30 Uhr	Halle	Rosenkranzgebet
		09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe am Herz-Jesu-Freitag
		09.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe, <i>anschl. Rosenkranzgebet</i>
		11.30 Uhr	Steinhagen 	Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen
		17.00 Uhr	Werther	Kath. Gottesdienst in der Waldheimat
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
Samstag	24.10.2015	<b>30. Sonntag im Jahreskreis / Weltmissionssonntag</b>		
		13.00 Uhr	Halle	Trauung von Natalia Gorodnov und Wilhelm Dmitrijadi
		15.00 Uhr	Stockkämpen	Trauung von Annelie Mauermann und Tomislav Sundurulic
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe (verst. Agnes u. Josef Bertke)
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	25.10.2015	09.30 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe (verst. Martin Seelhöfer)(verst. Heinz Walter)
		10.00 Uhr	Halle 	Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Messdiener (Verst. der Fam. Masztalerz) (verst. Pauline Hopster) (verst. Christel Stock) (6. Jahresged. f. verst. Maria Korcz) <i>Kindergottesdienst in der OASE, anschl. Suppe essen</i>
		11.15 Uhr	Versmold	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe
		11.15 Uhr	Werther	Taufe von Theo Wallek
		14.00 Uhr	Versmold	Taufe von Louis Clemens Lückebergfeld
		17.00 Uhr	Werther	Stille Anbetung
		17.30 Uhr	Werther	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Steinhagen	Ökumenisches Taizégebet



Montag	26.10.2015	08.15 Uhr	Brincke	Hl. Messe
		15.00 Uhr	Halle	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
Dienstag	27.10.2015	09.30 Uhr	Steinhagen	Morgengebet mit Elementen des Rosenkranzes
		10.45 Uhr	Halle	Kath. Gottesdienst im Marienheim
		17.00 Uhr	Versmold 	Hl. Messe zum Start der Erstkommunionvorbereitung
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe
Mittwoch	28.10.2015			<b>Hl. Simon u. Hl. Judas, Apostel</b>
		15.00 Uhr	Steinhagen	Hl. Messe, <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria
		18.30 Uhr	Werther	Meditatives Abendgebet
Donnerstag	29.10.2015	09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		19.00 Uhr	Brincke	Hl. Messe (verst. Maria Schlichtherle)
Freitag	30.10.2015	08.30 Uhr	Halle	Rosenkranzgebet
		09.00 Uhr	Halle	Hl. Messe
		09.00 Uhr	Versmold	Hl. Messe, <i>anschl. Rosenkranzgebet</i>
		11.30 Uhr	Steinhagen	Wochenabschlussandacht der Kindertagesstätte Regenbogen
		17.00 Uhr	Borgholz. 	Hl. Messe zum Start der Erstkommunionvorbereitung
		19.00 Uhr	Borgholzhausen	Hl. Messe (Verst. der Fam. Josef Langhanke)
Samstag	31.10.2015	17.00 Uhr	Stockkämpen	<b>Allerheiligen</b> Hl. Messe
		18.30 Uhr	Steinhagen	Vorabendmesse
Sonntag	01.11.2015	09.30 Uhr	Borgholz. 	Festhochamt <i>Kinderkirche im Gemeindezentrum</i>
		10.00 Uhr	Halle	Festhochamt (verst. Herbert Fenske) (Leb. u. Verst. der Fam. Ziegler u. Mehling)
		11.15 Uhr	Werther 	Festhochamt <i>mit Tauferinnerung der Kommunionkinder</i> (verst. Paul Maiwald; Verst. der Fam. Maiwald u. Jäger) <i>anschl. Gemeindetreff und Verkauf von Eine-Welt-Produkten</i>
		11.15 Uhr	Steinhagen 	Familiengottesdienst <i>mit Tauferinnerung der Kommunionkinder</i> (verst. Hedwig Morawietz; Leb. u. Verst. der Fam. Kinder u. Morawietz) (verst. Margarete u. Walter Schwede) <i>anschl. Gemeindetreff</i>
		14.30 Uhr	Borgholzhausen	Andacht zum Troste der Verstorbenen
		16.30 Uhr	Stockkämpen	Gedenkfeier auf dem Friedhof mit Gräbersegnung
		17.00 Uhr	Stockkämpen	Festhochamt mit dem ökumenischen Chor (für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde)
		16.30 Uhr	Versmold	Gedenkfeier auf dem Friedhof mit Gräbersegnung
		17.30 Uhr	Versmold	Festhochamt

## Herz-Jesu

Bismarckstr. 6  
33790 Halle  
05201 - 9 71 93 80



**Samstag, 17.10.**

Probentag GAM Chor (Kirche u. OASE)

**Mittwoch, 21.10.**

kfd: Besuch der Bahnmissionsmission in Bielefeld; Treffen um 14.50 Uhr am Haller Bahnhof

**Donnerstag, 22.10.**

20 Uhr Chorprobe GAM

**Montag, 26.10.**

nach der Hl. Messe Seniorennachmittag der Gruppe Treffpunkt: „Maria“

**Dienstag, 27.10.**

10.15 Uhr Kolping u. kfd: Abfahrt zur Caritas-Ausstellung in Paderborn

**Donnerstag, 29.10.**

20 Uhr Chorprobe GAM (Kirche)  
20 Uhr Treffen der Firmkatecheten (OASE)

**Samstag, 31.10.**

15 Uhr Nachtreffen Zeltlager (OASE)

Im Oktober wird an jedem Mittwoch eine Marienmesse um 17 Uhr in Stockkämpfen gefeiert, daher entfällt die Hl. Messe mittwochs in Halle.

Das Pfarrbüro ist am Mittwoch, 28.10. geschlossen!

## Besuch bei Bahnmissionsmission

Die KFD Halle besucht am Mittwoch, 21.10.15 die Bahnmissionsmission in Bielefeld. Treffen um 14.50 Uhr am Haller Bahnhof, dann gemeinsame Fahrt mit dem Haller Willem. In Bielefeld erwartet Herr Bohnkamp die Gruppe, um über die Arbeit bzw. Tätigkeiten zu berichten. Da Gruppenkarten gelöst werden können, ist eine Anmeldung wünschenswert bei Hannelore Niemann (05203/1304) bzw. Ulrike Schütte (665503). Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen.

## Zeitumstellung verändert Orte

Nach der Zeitumstellung am 24./25.10. wird die Hl. Messe am Donnerstagmorgen wieder in der Kapelle des Marienheims gefeiert; ebenso die Seniorenmessen am letzten Montag im Monat.

## Neue Messdiener in Herz-Jesu!

In der Hl. Messe am Sonntag, 25.10. werden in der Herz-Jesu Kirche fünf Jungen und Mädchen in die Gemeinschaft der Messdiener aufgenommen: Adrian Aniol, Veit Andernacht, Martha Schipper, Louisa Seck und Charlotte Wieda. Herzlich willkommen und viel Freude an eurem Dienst!

## Suppe nach der Messe

Am Sonntag, 25.10. sind alle Gottesdienstbesucher im Anschluss an Messdieneraufnahme und Kindergottesdienst zum Suppeessen in die OASE eingeladen!

## Caritas Ausstellung

In Paderborn findet die große Kunst- und kulturhistorische Ausstellung im Diözesanmuseum mit dem Thema „Caritas, Nächstenliebe von den frühen Christen bis zur Gegenwart“ statt. Warum setzen sich Menschen seit Jahrhunderten für andere ein? Was motiviert sie? Wie wurde die Nächstenliebe zu unterschiedlichen Zeiten begründet und gelebt? Die Kolpingfamilie und KFD Halle fahren am Dienstag, 27.10. um 10.15 Uhr ab Herz Jesu Kirche mit Fahrgemeinschaften nach Paderborn. Anmeldung bis 20.10.15 bei den Vorstandsmitgliedern erforderlich.

## Back to the roots – singing all together“

GAM-Jahreskonzerte am 6. und 7.11.

Am Freitag, 6. und Samstag, 7. November 2015 - jeweils um 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr) - finden in der Herz-Jesu-Kirche in Halle, Bismarckstraße die diesjährigen Jahreskonzerte des Gospelchores GAM (Gospel and More) statt. Leitung: Michael Kuhnen. Am Klavier/Keyboard: Marco Johanning und Martin Flachmann.

Am Samstag schließt sich eine "After-Show-Party" im benachbarten Gemeindezentrum OASE an.

Kostenlose Eintrittskarten gibt es, solange der Vorrat reicht, in den Buchhandlungen Bunselmeyer (Halle), Lesezeichen (Werther) und Lechtermann (Steinhagen).



## St. Michael

Ravensberger Str. 62  
33824 Werther  
05201 - 9 71 93 80

*mittwochs 15 Uhr Weltladen  
im Lese café (Stadtbibliothek)*

**Dienstag, 20.10.**

17 Uhr Treffen der Fischlis  
20 Uhr Kolping: Kegeln bei Obermann

**Dienstag, 27.10.**

20 Uhr Kolping: Vorstandssitzung: Programmgestaltung

**Donnerstag, 29.10.**

20 Uhr Treffen der Firmkatecheten (OASE Halle)

## Basar für fairen Welthandel

mit Produkten aus drei Kontinenten. Kunstgewerbe, Lebensmittel, Büchertisch am Samstag, 7.11. 15-18 Uhr und Sonntag, 8.11. von 11-17 Uhr im Haus Werther, Schloßstr. 36. Herzliche Einladung!

## St. Johannes Ev. Stockkämpfen

Eichenweg 24  
33790 Halle  
05201 9 71 93 80



*mittwochs 20 Uhr  
Chorprobe Ökum. Kirchenchor  
(Ev. Gemeindehaus)*

**Dienstag, 13.10.**

18.30 Uhr Kolpingsfamilie

**Montag, 19.10.**

nach der Hl. Messe Seniorennachmittag

**Donnerstag, 29.10.**

20 Uhr Treffen der Firmkatecheten (OASE Halle)

## Marienmesse jeden Mittwoch

Im Rosenkranzmonat Oktober wird in Stockkämpfen an jedem Mittwoch um 17 Uhr eine Heilige Messe zu Ehren der Gottesmutter Maria gefeiert. Dort wird das Gnadenbild der „Mutter Gottes vom guten Trost“ verehrt.



## St. Hedwig

St.-Hedwig-Str. 12  
33803 Steinhagen  
05204 - 22 74

*Beichtgelegenheit: samstags vor der  
Vorabendmesse*

*montags 19.30 Uhr*

*Kirchenchorprobe*

*dienstags, 18.45 Uhr*

*Chorprobe 4laut*

*mittwochs 16.00 Uhr*

*Krabbelgruppe (im Pfarrheim)*

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 13.10. und Donnerstag, 22.10. geschlossen!

**Dienstag, 20.10.**

18.45 Uhr Chorprobe 4laut

**Samstag, 24.10.**

9-15 Uhr Präventionsschulung „Kinderschützen“ (Pfarrheim)

17.30 Uhr Kolping: Herbstfest

**Sonntag, 25.10.**

nach dem Taizégebet gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Familienkreis II: 10.30 Uhr Wanderung über die Hermannshöhen

**Dienstag, 27.10**

18.45 Uhr Chorprobe 4laut

**Mittwoch, 28.10.**

Nach der Hl. Messe Seniorennachmittag

**Donnerstag, 29.10.**

20 Uhr Treffen der Firmkatecheten (OASE Halle)

## Ökumenisches Taizé- Gebet

Am Sonntag, 25. Oktober ist es soweit. In St. Hedwig Steinhagen gestalten fünf Chöre der ev. Kirchengemeinden Steinhagen und Brockhagen, der Neuapostolischen Kirche, der Kirchenchor St. Hedwig und der Junge Chor 4 laut ein ökumenisches Taizé- Gebet mit. Bei Kerzenschein werden dabei meditative Lieder gesungen und Impulse für das eigene Christsein gegeben. Im Anschluss an die Gebetszeit sind die Gebetsteilnehmer zum Ausklang bei Getränken ins Pfarrheim eingeladen.



### St. Michael

Kämpenstr. 8  
Vermold  
05423 - 24 35

Ökum. Gebet im Katharina-von-Bora-Haus freitags 15.45 Uhr

**Dienstag, 13.10.**

15 Uhr Dienstagskreis der Frauen

**Mittwoch, 14.10.**

15 Uhr Kegeltreff der Senioren in der DRK-Begegnungsstätte

**Mittwoch, 21.10.**

20 Uhr Arbeitskreis Liturgie

**Dienstag, 26.10.**

15 Uhr Dienstagskreis der Frauen

**Mittwoch, 28.10.**

15 Uhr Treff 60+

20 Uhr Sitzung Gemeindeausschuss

**Donnerstag, 29.10.**

20 Uhr Treffen der Firmkatecheten (OASE Halle)

### St. Marien und St. Nikolaus

Rosenberger Str. 1  
Borgholzhausen  
05423 - 24 35



Rosenkranzgebet:

in Borgholzhausen und Brincke werktags vor der Abendmesse

Beichtgelegenheit: samstags 16 Uhr

**Donnerstag, 15.-Samstag, 17.10.**

Kinderbibeltage in der ev. Kirche u. ev. Gemeindehaus

Do + Fr. 14.15–17 Uhr, Sa 10–13 Uhr

**Montag, 19.10.** 15–17 Uhr Annahme Kleiderstube (Bürgerhaus)

**Dienstag, 20.10.** 15–17 Uhr Ausgabe Kleiderstube (Bürgerhaus)

**Mittwoch, 21.10.**

nach der Hl. Messe Seniorennachmittag

**Donnerstag, 29.10.** 20 Uhr Treffen der Firmkatecheten (OASE Halle)

## Aus dem Pastoralverbund

### Nicht ohne meine Spende ...

Talenteaktion der Firmbewerber beginnt  
Eigene Fähigkeiten füreinander einsetzen – diese Grundhaltung ist eine zutiefst christliche. In der Firmvorbereitung wird es bei der Talenteaktion genau darum gehen: Eigene Kreativität und ein kleiner Geldbetrag, der jedem Firmbewerber zur Verfügung gestellt wird, bilden das „Startkapital“ für die gute Sache. Die jungen Leute bekommen, angelehnt an das biblische Gleichnis, den Auftrag, mit den eigenen Talenten und persönlichen Fähigkeiten den Geldbetrag zu vermehren. Dabei sind der Kreativität der Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. Gartenarbeit, Babysitterdienst, Musikkonzert, Einkaufsservice, Spaziergangsbegleitung, –vieles ist möglich. Dafür dürfen sie Geld bekommen. Das ist dann das „vermehrte“ Geld; es wird in den Gottesdiensten vor der Firmung im Juni 2016 wieder zusammengetragen und der Flüchtlingshilfe zur Verfügung gestellt.

Den Grundstock bildet eine Kollekte, am 31.10. und 1.11.2015 ist diese für die Talenteaktion bestimmt. Die Geldgabe wird als Startkapital an die Jugendlichen weitergeben. Dann können sie ans Werk gehen. Viel Freude beim Geben und den Jugendlichen bei der „Geldvermehrung“.

### Es gibt viele Adventskalender

Der Andere Advent Kalender ist anders

„ ... noch ziehen wir mühsam hinter uns her

termine pflichten ängste

beladen und unerlöst

doch die im finstern wandeln

sehen ein großes licht

die ihre augen öffnen

werden den neuen schein

in ihren herzen spüren

wir können ihm entgegenziehen ...“

Schenken Sie dem Neuen einen Blick.

Vom 28.11. bis 6.1. begleitet „Der Andere Advent“ seine Leserinnen und Leser mit Texten und Bildern, die aufleuchten lassen, was uns an Weihnachten wirklich erwartet. Mit dem Erlös aus dem Kalenderverkauf fördert der ökumenische und gemeinnützige Verein Andere Zeiten missionarische Projekte. Zum Austausch mit Gleichgesinnten und Wegbegleitern bietet Andere Zeiten ein Internetforum an. Unter [www.anderezeiten.de](http://www.anderezeiten.de) ist es ab dem 28. November geschaltet.

In den Kirchen des Pastoralverbundes liegt dieser „andere“ Adventskalender demnächst zur Ansicht aus – Der Kalender kostet 8 EUR und kann über das Pfarrbüro Halle bestellt werden. Bis zum 8.11. liegen Listen aus.

### Was kommt nach dem Tod?

Über Nahtoderfahrungen, Seele, Leib, Auferstehung und ewiges Leben

So lautet der Titel eines Vortrages von Prof. Dr. Hans Kessler aus Werther am Donnerstag 22. Oktober 2015 um 19.30 Uhr in der Rotunde des Kreishauses Gütersloh, Herzebrocker Straße 140.

Ist mit dem Tod von Körper und Gehirn auch die Person ausgelöscht? Oder spricht etwas dafür, dass es ein vom Körper ablösbares Bewusstsein und Personsein gibt? Gibt es eine unsterbliche Seele? Heutige Erkenntnisse aus der Gehirn-Geist- und Person-Debatte, aus Nahtoderforschung und aus der Bibelwissenschaft veranlassen dazu, die uralten Fragen nach Seele und Leib, nach Auferstehung und ewigem Leben nochmals neu zu durchdenken. Was können wir mit guten Gründen annehmen und hoffen?

### Das Kirchenjahr für Kinder und Familien

Neue Übersicht gestaltet

In einem neuen Heft in leuchtend gelber Farbe hat der Gesamtpfarrgemeinderat (GPGR) eine weitere Auflage der Übersicht über Kindergottesdienste erstellt, die über die zahlreichen Angebote in unseren Gemeinden informiert. Es liegt in den Kirchen zum Mitnehmen aus!

„Hier können wir Kindern den Glauben über die vielen kirchlichen Feste näher bringen. Wir hoffen, Sie freuen sich mit uns über die Vielfalt in unseren Gemeinden und nehmen das ein oder andere Angebot gern in Anspruch!“ so der GPGR. Auf der Homepage des Pastoralverbundes: [www.pastoralverbund-stockkaempen.de](http://www.pastoralverbund-stockkaempen.de) finden Sie die Angebote für Kinder und Jugendliche unter „für unterschiedliche Altersgruppen“. Neuigkeiten, Änderungen und Ergänzungen melden Sie bitte an das Pfarrbüro Halle.

**Sonntag der Weltmission**  
Die Solidaritätsaktion der Katholiken weltweit

25. Oktober 2015

„Dort hingehen, wo Gott leidet, weil der Mensch leidet.“

So beschreibt eine Ordensschwester ihre Haltung.

„Verkündet sein Heil von Tag zu Tag. Diesen Auftrag zu erinnern und uns als Gemeinschaft der Christen darin zu bestärken, genau darum geht es am Sonntag der Weltmission, den wir in diesem Jahr am 25. Oktober feiern. Darum halten wir an diesem Sonntag Kollekte für den weltweiten Solidaritätsfonds und nehmen die Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Armen und Bedrängten besonders in unser Gebet auf. Ich danke Ihnen für Ihr Mittun!“ schreibt Prälat Dr. Klaus Krämer, Präsident von missio



## „Feiern im Rhythmus der Zeit“ – Zwischen Jesuskind und Heiligen.

In der Reihe Brennpunkte der Theologie veranstaltet die KBS Bielefeld einen Studientag zu einem Thema aus der Liturgie. In diesem Studientag geht es um den Jahreskreis der christlichen Feste. Das "Feiern im Rhythmus der Zeit" stellt die Frage nach der Zeitwahrnehmung und der Zeitorganisation, nach den christlichen Festtagen (Weihnachten, Heilige, Ideenfeste), schließlich nach den theologischen Herausforderungen für das Kirchenjahr in Vergangenheit und Gegenwart. Durch die Auseinandersetzung mit diesen liturgiegeschichtlich und pastoraltheologisch bedeutsamen Themen sollen die TeilnehmerInnen zugleich dazu befähigt werden, das Kirchenjahr vertieft mitzufeiern und Ihr Alltagsleben christlich-liturgisch zu gestalten. Beginn ist am Sa, 07.11.2015, 9.30 – 17 Uhr. Die Veranstaltung findet in den Räumen der KBS, Turnerstraße 4, 33602 Bielefeld statt und kostet 15,00 Euro. Referent ist Sebastian Eck, Dipl. Theologe, Universität Duisburg-Essen. Eine Anmeldung im Vorfeld ist notwendig und per Email an [info@kbs-bielefeld.de](mailto:info@kbs-bielefeld.de) oder im Internet unter [www.kbs-bielefeld.de](http://www.kbs-bielefeld.de) möglich. Weitere Informationen unter Tel.: 0521 – 528 152 – 0.

## Ist jeder seines Glückes Schmied?

Was kann jeder Mensch ganz entscheidend zu seinem persönlichen Glück beitragen? Kann man sein Glück erzwingen? Was ist das überhaupt: Glück? Was lässt mich glücklich sein? Und kann ich etwas dazu beitragen? Der Vortrag will einige Glücks - Tatsachen vorstellen und einige Tipps aus der Glückstherapie vorstellen. Mit dem Dozenten, Herrn Matuschek, können Sie am Dienstag, 20.10. von 17.30 – 19.45 Uhr in den Räumen der Katholischen Bildungsstätte, Turnerstrasse 4, darüber ins Gespräch kommen. Bei Fragen und für Informationen: 0521/ 52 81 52 0. Anmeldungen sind erforderlich und unter: [www.kbs-bielefeld.de](http://www.kbs-bielefeld.de) oder per mail an [info@kbs-bielefeld.de](mailto:info@kbs-bielefeld.de)

## Fachtag „Migration und Pastoral“

Beim Fachtag sollen Fachmänner und Fachfrauen mit Ehren- wie Hauptamtlichen über Migrationsarbeit und -erfahrungen ins Gespräch kommen. Beispiele gelungener Integration sollen ebenso aufgezeigt, wie auch Klippen und

Hürden angesprochen werden. Der Tag wird mit einer Begrüßung durch Herrn Thorsten Klute, Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales, NRW, sowie dem Leiter der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung im Erzbistum Paderborn, Herrn Andreas Hölscher, beginnen. Danach haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Themen in verschiedenen Workshops zu informieren. Der gesamte Tag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist aus Planungsgründen zwingend erforderlich. Mehr Information gibt es bei: KBS-Bielefeld, Turnerstr. 43, 33602 Bielefeld; 0521 / 52 81 52-0 oder im Internet unter: [www.kbs-bielefeld.de](http://www.kbs-bielefeld.de)



Bild: Pfarrbriefservice

## Synode in Rom Wichtige Zahlen und Fakten

OFFIZIELLER TITEL: „Die Berufung und Sendung der Familie in Kirche und Welt von heute“  
DAUER: 4. bis 25. Oktober 2015

VORBEREITUNG: Bereits im vergangenen Jahr gab es eine zweiwöchige außerordentliche Bischofssynode, bei der als Vorbereitung über die gleichen Themen diskutiert und abgestimmt wurde.

TEILNEHMER: 270 Synodenväter, also Bischöfe aus aller Welt, nehmen an der Synode teil. Dazu kommen 89 weitere Teilnehmer wie Laien oder Experten, etwa Ehepaare, die aus ihrem Alltag berichten.

HERKUNFT DER BISCHÖFE: 54 Synodenväter stammen aus Afrika, 64 aus Amerika, 36 aus Asien, 107 aus Europa und 9 aus Ozeanien  
REDEZEIT: Insgesamt 318 der 359 Synodenteilnehmer haben das Recht, sich in den Diskussionen im Plenum zu Wort zu melden, weshalb die Redezeit auf drei Minuten beschränkt ist.

SPRACHZIRKEL: Hier findet wegen der beschränkten Redezeit im Plenum der Großteil der Diskussionen statt. Insgesamt 13 Mal treffen sich die 13 nach Sprachen geordneten Gruppen. Neben einer deutschen Gruppe gibt es vier englische, drei spanische, zwei italienische und drei französische Sprachzirkel.

BERICHTE: Die Berichte der einzelnen Sprachzirkel sollen dieses Mal veröffentlicht werden. Dafür wird es keinen Zwischenbericht geben, der 2014 noch für viel Wirbel gesorgt hatte. Ob der Abschlussbericht, der dem Papst übergeben wird, veröffentlicht wird, entscheidet Papst Franziskus.

(rv/kna/kap/afp 04.10.2015 mg)

## Der Finanzbericht 2014

### Hardt hat noch was übrig

Da hatte Generalvikar Alfons Hardt gut lachen. Erstmals legte das Erzbistum Paderborn, dessen Verwaltung Hardt leitet, seine Finanzen offen. Und dann so etwas: Das Paderborner Erzbistum hatte 2014 ein Vermögen von rund vier Milliarden Euro, der Jahresgewinn lag bei 41,5 Millionen Euro. Damit ist das Bistum das reichste in Nordrhein-Westfalen und liegt sogar noch vor Köln, das 2013 eine Bilanzsumme von rund 3,3 Milliarden Euro verzeichnet hatte. Dabei fehlen in dieser Bilanz noch die Zahlen zum sogenannten Bischöflichen Stuhl, der nicht Teil des regulären Haushalts ist. Der Großteil des Bistumsvermögens besteht aus Wertpapieren und Immobilien. Mit Rücklagen über 2,6 Milliarden Euro werden spätere Pensionszahlungen an Priester oder Lehrer abgesichert. Ein weiterer großer Posten ist für den Erhalt der mehr als 3000 Gebäude in den Kirchengemeinden reserviert. Erfreulich an dieser Bilanz ist aber vor allem, dass die Paderborner offenbar erkannt haben, dass noch Geld für gute Taten da ist. In den nächsten Jahren will das Bistum mehr für die Flüchtlingshilfe ausgeben. (Die Welt, 4.10.2015)

**Aus der Pressemitteilung des Generalvikars Alfons Hardt:** "Das Erzbistum Paderborn hat mit der Vorstellung des Jahresabschlusses 2014 am 29. September 2015 erstmals seine Finanzmittel und Vermögenswerte vollständig offengelegt. Das Haushaltsvolumen lag 2014 bei rund 500 Millionen Euro. Insgesamt verfügt das Erzbistum über ein Vermögen von rund vier Milliarden Euro. Diese Mittel machen die tägliche Arbeit in Seelsorge und Caritas für die 1,6 Millionen Katholikinnen und Katholiken möglich. Jeden Tag gibt das Erzbistum mehr als eine Million Euro für die Arbeit in den Kirchengemeinden sowie für die Caritas, Schulen und Kindertagesstätten aus. Die laufenden Erträge des Erzbistums fließen vollständig in die verschiedenen Aufgabebereiche der Kirche. Mehr als die Hälfte davon fließen in die Kirchengemeinden. Kindertagesstätten, Schulen und Bildungshäuser erhalten rund 15 Prozent der Finanzmittel. Für die Caritas gibt das Erzbistum knapp 13 Prozent der eingenommenen Kirchensteuermittel und Kapitalerträge aus. Der Jahresabschluss des Erzbistums Paderborn als Körperschaft des öffentlichen Rechts (KdöR) folgt den Regeln des Handelsgesetzbuches (HGB) und trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk eines unabhängigen Wirtschaftsprüfers. Rund 85 Prozent der Bilanzsumme sind Eigenkapital. Es besteht vor allem aus zweckgebundenen Rücklagen, die langfristige Verpflichtungen decken. Der vollständige Finanzbericht 2014 findet sich unter [www.finanzbericht2014.erzbistumpaderborn.de](http://www.finanzbericht2014.erzbistumpaderborn.de).



**Pastoralverbund  
Stockkämpen**

**Im Notfall: 0175 55 80 606**

**So erreichen Sie:**

Pfarrer Josef Dieste  
05201 / 971 93 80  
josef.dieste@  
pastoralverbund-stockkaempen.de

Vikar Michael Krischer  
05423 / 24 35  
michael.krischer@  
pastoralverbund-stockkaempen.de

Pfarrer i. R. Manfred Risse  
05425 / 2 45  
manfredrisse@t-online.de

Diakon Heinrich Bittner  
0521 / 4 89 91 91  
heinrich.bittner@bitel.net

Gemeindereferent Simon Wolter  
05204 / 92 98 324  
simon.wolter@  
pastoralverbund-stockkaempen.de

Gemeindereferentin Marion Forthaus  
05425 / 93 29 02  
marion.forthaus@  
pastoralverbund-stockkaempen.de

**Caritas Sozialstation  
Lettow-Vorbeck-Straße 4**  
05201 / 84 90 10 oder 0171 97 34 022;  
Bürozeiten: montags-freitags 11-13 Uhr  
caritaspflege-halle@caritas-guetersloh.de

**Seelsorge & Begleitung:**  
0176 81 63 37 83

**Öffnungszeiten der Pfarrbüros in  
den Herbstferien**

**Steinhagen:**  
Geschlossen am Dienstag, 13.10.2015 und  
Donnerstag, 22.10.2015

**Halle:**  
Geschlossen am Mittwoch, 28.10.2015  
Eine telefonische Weiterleitung ist einge-  
richtet. Sprechen Sie Ihren Namen und  
die Telefonnummer (mit Vorwahl) bitte  
auf den Anrufbeantworter, er wird täg-  
lich abgehört - dadurch wird ein Rückruf  
möglich. Bitte nutzen Sie zur Kontaktauf-  
nahme auch die E-Mail Anschriften.

**„Wir brauchen Köpfe!“**

Wahlen zum Kirchenvorstand am 8. November  
In jeder Kirchengemeinde wird im  
November die Hälfte des Kirchenvorstands  
neu gewählt. Die Amtszeit beträgt sechs  
Jahre. Wahlberechtigt sind alle  
katholischen Gemeindemitglieder, die  
ihren Wohnsitz seit einem Jahr in einer  
der Pfarrgemeinden haben und 18 Jahre  
alt sind. Die Wahlausschüsse haben eine  
erste Vorschlagsliste erstellt, sie hängt seit  
dem 4. Oktober in den Kirchen aus. Zum  
Teil haben sich altgediente KV Mitglieder  
für eine weitere Amtszeit zur Kandidatur  
bereit erklärt. Aber ausscheidende  
Mitglieder haben keine Nachfolge. Neue  
Köpfe fehlen bisher! Nach dem  
derzeitigen Stand ist also keine echte  
Wahl möglich. Weitere Kandidatinnen  
und Kandidaten können noch benannt  
und ergänzt werden; das kann bis zum  
16.10. geschehen. Allerdings müssen 20  
Wahlberechtigte einen  
Ergänzungsvorschlag durch Unterschrift  
bestätigen. Schon heute wird zur KV –  
Wahl eingeladen! Bis zum 4.11. muss der  
Antrag auf Briefwahl bei den Pfarrbüros  
gestellt werden. Der KV verwaltet das  
kirchliche Vermögen der Pfarrgemeinde  
und ist verantwortlich für den Haushalt  
der Gemeinde und ihrer Einrichtungen, für  
Personalangelegenheiten und Finanzie-  
rung und Durchführung von Bau- und  
Investitionsmaßnahmen. Der KV ist ein  
echtes Instrument der Mitbestimmung  
und Selbstverwaltung durch die Gemein-  
demitglieder.

**Gottesdienstzeiten ändern sich  
für ein Jahr ab 1. Advent 2015**

Feste Zeiten sind und bleiben an jedem  
Samstag um 17 Uhr Stockkämpen,  
Samstag um 18.30 Uhr Steinhagen,  
Sonntag um 10 Uhr Herz Jesu Halle.  
In Borgholzhausen, Steinhagen Versmold  
und Werther wird die Hl. Messe gefeiert:  
Borgholzhausen  
1., 2., 3. Sonntag um 9.30 Uhr;  
4./5. Sonntag um 17.30 Uhr  
Steinhagen  
1., 3., 4./5. Sonntag um 11.15 Uhr;  
2. Sonntag um 17.30 Uhr  
Versmold  
1. Sonntag um 17.30 Uhr  
2., 3. Sonntag um 11.15;  
4./5. Sonntag um 9.30 Uhr  
Werther  
1., 2., 4./5. Sonntag um 11.15 Uhr;  
3. Sonntag 17.30 Uhr

*Wir gratulieren allen, die in diesen  
Wochen ihren Geburtstag feiern und  
wünschen Gottes Segen!*

**Wir gedenken der Verstorbenen:**  
**Versmold:** Rosalie Kulms, 80 Jahre

**Schriftworte:**  
Schriftworte für Werktage und Sonntage:  
www.erzabtei-beuron.de/schott/

Kollektenergebnis vom 19./20.9. für die  
CARITAS

Halle/Werther	617,69 €
Stockkämpen	161,11 €
Steinhagen	212,42 €
Borgholzhausen	206,05 €
Versmold	107,00 €

Kollektenergebnis vom 26./27.9. für die  
Förderung von Priesterberufen in Latein-  
amerika

Halle/Werther	191,38 €
Stockkämpen	73,12 €
Steinhagen	118,43 €
Borgholzhausen	67,79 €
Versmold	65,70 €

Kollektenergebnis vom 3./4.10. für die Kir-  
chen und Gemeindezentren

Halle / Werther	185,99 €
Stockkämpen	85,35 €
Steinhagen	116,88 €
Borgholzhausen	79,40 €
Versmold	76,33 €

Kollekte am 10./11.10. für die Männer-  
seelsorge

Kollekte am 17./18.10. Weltkirchlicher  
Sonntag

Kollekte am 24./25.10. Weltmissions-  
sonntag

Kollekte am 31.10./1.11. für die Talente-  
aktion der Firmbewerber 2016

Redaktionsschluss für die nächsten  
Pfarnachrichten Mittwoch, 21.10. 2015  
(Erscheinungszeitraum: 1. - 22.11.2015)

V.i.S.d.P.:  
Pfarrer Josef Dieste

Die Pfarnachrichten  
auch im Internet:  
www.pastoralverbund-  
stockkaempen.de



Pfarrer Josef Dieste  
Vikar Michael Krischer  
Pfarrer i. R. Manfred Risse  
Diakon Heinrich Bittner  
Gemeindereferentin Marion Forthaus  
Gemeindereferent Simon Wolter

**Pfarrbüro Halle**  
Pfarrsekretärin Beate Cloes  
Bismarckstr. 13, 33790 Halle (Westf.)  
Telefon 05201/971 93 80 / Fax 971 93 82  
pfarrbuero.halle@  
pastoralverbund-stockkaempen.de  
Mo.+ Fr. 10-11.30 Uhr; Mi. 16.30-18 Uhr

**Pfarrbüro Steinhagen**  
Pfarrsekretärin Beate Cloes  
St.-Hedwig-Str. 12, 33803 Steinhagen  
Telefon 05204/22 74 Fax 8 91 80  
pfarrbuero.steinhagen@  
pastoralverbund-stockkaempen.de  
Di. 10-12 Uhr (S.Wolter); Do. 16-18 Uhr

**Pfarrbüro Versmold**  
Pfarrsekretärin Martina Seelhöfer  
Kämpenstr. 8, 33775 Versmold  
Telefon 05423/24 35, Fax 9 51 68 35  
pfarrbuero.versmold@  
pastoralverbund-stockkaempen.de  
Di. 10-11.30 Uhr; Do. 15-16.30 Uhr